

Innovation und Engagement: Die Zukunft der Diabetestechnologie

Das Diabetes Center Berne (DCB) ist weltweit führend im Bereich Diabetestechnologie. Dazu gehört auch die gezielte Förderung von Projekten, die das Leben von Menschen verbessern.

Im Rahmen der diesjährigen DCB Start-Up Night und Preisverleihung der Open Innovation Challenge 2023, die am 9. November stattfand, erlebte das Publikum einen spannenden Abend im Berner Kursaal. Bei dieser Veranstaltung wurden die Gewinner der dritten Ausgabe der Open Innovation Challenge bekanntgegeben, die in die beiden Kategorien «Diabetes Devices» und «Digital Diabetes» unterteilt war. 66 Ideen aus verschiedenen Ländern, darunter Projekte aus der Schweiz, USA, Grossbritannien, Irland, Südafrika und Frankreich, wurden eingereicht, mit drei Finalisten in jeder Kategorie.

MYNERVA aus der Schweiz gewann in der Kategorie «Diabetes Devices». Das Unternehmen, ein Spin-off der ETH Zürich, entwickelt eine tragbare Lösung für Menschen mit diabetischer Neuropathie, die Schmerzen lindert und das Gefühl in Extremitäten durch eine nicht-invasive elektrische Nervenstimulation wiederherstellt. Diese Technologie wird mittels Künstlicher Intelligenz (KI) realisiert.

In der Kategorie «Digital Diabetes» ging Spotlight-AQ aus Grossbritannien als Sieger hervor. Dieses junge Unternehmen hat sich darauf spezialisiert, die Standardarztbesuche zu optimieren, indem es Menschen mit Diabetes hilft, ihre alltäglichen Herausforderungen anzubringen und Ärzten ermöglicht, sich umfassend auf den Termin mit ihren Patienten vorzubereiten. Das Unternehmen bietet hierzu eine innovative, validierte Plattform an, die die Themen der Patienten aufzeigt und die



Die diesjährige DCB Start-up Night inklusive Gewinner MYNERVA (Schweiz) und Spotlight-AQ (Grossbritannien).

Foto: Sandra Blaser

zugehörigen Ressourcen zur Erfüllung stellt. Die DCB Open Innovation Challenge, die 2021 zum ersten Mal stattfand und nun zum dritten Mal ausgetragen wurde, zielt darauf ab, innovative internationale Projekte im Bereich des Diabetesmanagements zu fördern. Mit einem Preisgeld von insgesamt 280'000 USD ist sie eine der weltweit höchstdotierten internationalen Auszeichnungen in diesem Bereich.

Auch in diesem Jahr wurden neben den Gewinnern wurden auch die vier verbleibenden Finalisten gewürdigt, die jeweils 20'000 USD in Form von Geld- und Sachleistungen erhielten

«Wir sind besonders stolz auf das Engagement und das Wachstum der diesjährigen Teams und freuen uns darauf, die Arbeit mit dem gemeinsamen Ziel fortzusetzen: Das Leben von Menschen mit Diabetes zu verbessern», sagt Maren Schinz, Innovation Manager am DCB und verantwortlich für die Open Innovation Challenge 2023.

Ema Grabenweger, Innovation Manager und Organisatorin der DCB Start-Up Night, ergänzt: «Die DCB Open Innovation Challenge ist unser jährliches Highlight und unser Beitrag, die besten Start-ups in der Diabetestechnologie mit einer Vielzahl von Dienstleistungen und nachhaltigen Verbindungen

zu unterstützen. Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit mit allen Finalisten.»

SCHÄTZUNG VON KOHLEHYDRATEN LEICHT GEMACHT

Neben den Projekten, die an der Innovation Challenge teilgenommen haben, arbeitet das DCB auch mit Start-ups wie SNAQ zusammen. Diese in der Schweiz entwickelte Diabetes-Plattform ermöglicht es Betroffenen und Fachpersonen, datenbasierte Entscheidungen rund um Mahlzeiten zu treffen. Die patentierte Bildanalysetechnologie zur Schätzung der Kohlenhydrate in Mahlzeiten wurde in klinischen Studien validiert und zur Zulassung als Medizinprodukt in Europa eingereicht. In den USA ist SNAQ mit über 70'000 Benutzenden bereits eine etablierte Lösung. Als Nächstes sind die Lancierung der Plattform in Deutschland sowie die Integration eines Dashboards für medizinisches Fachpersonal geplant, um auf relevante Daten zugreifen und diese analysieren zu können. So soll eine verbesserte und umfassendere Betreuung für Menschen mit Diabetes gewährleistet werden.

INNOVATIVE PROJEKTE UND IDEEN GESUCHT

Haben Sie ein Anliegen oder die Idee im Bereich Diabetestechnologie? Teilen Sie diese mit dem Diabetes Center Berne (DCB)! Egal, ob Sie eine Privatperson, ein Start-up oder eine Fachperson aus dem Gesundheitswesen oder der Forschung sind. Entscheidend ist, dass wir alle Lösungen entwickeln, die im Leben von Menschen mit Diabetes einen Unterschied ausmachen.

KONTAKT

DCB Research AG

Freiburgstrasse 3 · 3010 Bern

E: medien@dcberne.com

www.dcberne.com